

Projekt “ Modernisierung Wärmeversorgung der Stadt Jelgava, Lettland

AG: KfW an die Berliner Energieagentur GmbH in Abstimmung mit BMU, in Kooperation IWO e.V.

Zeitraum: 2005 - 8 (Folgeaktivitäten in Vorbereitung)

Zusammenfassung und Schwerpunkte:

Grundlage für das Pilotprojekt zum Umweltschutz in Lettland mit dem Titel „Erneuerung des Systems der zentralen Wärmeversorgung der Stadt Jelgava“ war ein Abkommen zwischen den deutschen und lettischen Umweltschutzministerien. Das Projekt wurde von der KfW und dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit in Auftrag gegeben. Projektpartner waren die lettische Firma SIA Jelgavas Kogeneracija und der IWO e.V. aus Berlin.

Die Koordination des Umweltschutzpilotprojektes für die Auftraggeber, die begleitende Unterstützung von SIA JK bei der Umsetzung der einzelnen Projektschritte (insbesondere Modernisierung einzelner Fernwärmestrecken, Neubau Kesselhaus, Installation von BHKW-Anlagen) sowie bei Inbetriebnahmen und technischen Abnahmen standen im Mittelpunkt der Aktivitäten. Zusätzlich wurde die Konzeption und Gründung einer regionalen Energieagentur unterstützt.

Weitere Informationen:

http://www.bmu.de/foerderprogramme/pilotprojekte_ausland/doc/36188.php

Projektergebnisse:

Die wichtigsten Ziele des Engagements wie die schnelle und vertragsgemäße Umsetzung des Pilotprojekts sowie verbesserter Umweltschutz durch niedrigeren Energieverbrauch und geringere CO₂-Emissionen konnten erreicht werden. Weitere Aktivitäten wie Know-how transfer und Vorbereitung von konkreten neuen Projekten sind in Zusammenarbeit mit der regionalen Energieagentur ZREA und IWO e.V. in Planung.

Die folgenden Fotos zeigen einige der Teilprojekte:

1. Neubau Heizhaus



2. Sanierung FW-Trassen

